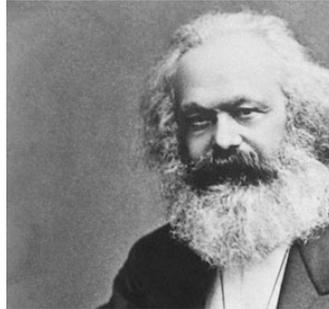


Ernst Bloch – „ein marxistischer Schelling“?



© Stefan Moses

Öffentliche Tagung der Ernst-Bloch-Assoziation 7. bis 9. November 2014, Kaiserburg 2, Nürnberg

Freitag

- 17:30 Uhr Begrüßung, Organisatorisches
- 18:00 Uhr Wolfdietrich Schmied-Kowarzik (Wien)
**Die Produktivität der Natur und die Produktivität der Menschen –
eine Analyse der Bruchstellen bei Schelling und Marx**

Samstag

- 10:00-10:45 Uhr Martin Blumentritt (Hamburg)
Schelling, ein Ferment in der Materie der Philosophie selber
- 11:00-11:45 Uhr Rainer Zimmermann (München)
Kongeniale Naturphilosophie: Schelling und Bloch
- 12:00-12:45 Uhr Johan Siebers (London)
Schelling in Blochs *Leipziger Vorlesungen zur Geschichte der Philosophie*
- 15:00-15:45 Uhr Annette Schlemm (Jena)
**„Daß nichts bleibt, wie es ist ...“
„Intensives Daß“ und die Negentropie des Universums**
- 16:00-16:45 Uhr Doris Zeilinger (Nürnberg)
„Natura naturans wird eben der Teufel“ – zum Kern der Sache
- 20:00 Uhr Rosalvo Schutz (Toledo, Brasilien)
**Geschichtliche Philosophie und *Experimentum Mundi*:
Überlegungen zu den Voraussetzungen einer engagierten Philosophie**

Sonntag

- 9:45-10:30 Uhr Volker Schneider (Bochum)
Schellings Ökonomie Gottes – eine Spurensuche mit Bloch
- 10:45-11:30 Uhr Udo Bauer (Bremen)
Denkfiguren Schellings in Ernst Blochs *Experimentum Mundi*
- 11:30-12:00 Uhr Abschlussdiskussion

Anmeldung:

Ernst-Bloch-Assoziation, Fenitzerstraße 35, 90489 Nürnberg
Tel. 0911/286089 ♦ Fax 0911/5974266 ♦ zeilinger@ernst-bloch.net